



EKG

Erich Kästner Gymnasium Laatzen



**DIE OBERSTUFE AM
ERICH KÄSTNER GYMNASIUM**

**Vielfalt wird am Erich Kästner Gymnasium großgeschrieben, denn
wir haben den Anspruch, den vielen individuellen Interessen
unserer Schülerinnen und Schüler gerecht zu werden.**

Was zeichnet unsere Einführungsphase (Jg. 11) aus?

Jede Schülerin und jeder Schüler hat unterschiedliche Interessen und Neigungen, denen wir durch unser Angebot für den Weg zum Abitur Rechnung tragen. Und bei uns beginnt dies bereits in Jahrgang 11.

- ▶ Eine Fremdsprache abzuwählen und dafür im Labor zu forschen, ist genauso möglich wie Fremdsprachenkenntnisse weiter auszubauen oder Einblicke in Informatik oder Sporttheorie zu erhalten.

Besonderheiten unserer Qualifikationsphase (Jg. 12 und 13)

Wir bieten unseren Schülerinnen und Schülern eine breite Fächerkombination, sodass jeder nach seinen Interessen wählen kann.

- ▶ alle fünf Schwerpunkte (sprachlich, musisch-künstlerisch, gesellschaftswissenschaftlich, mathematisch-naturwissenschaftlich, sportlich) werden angeboten.
- ▶ Informatik als Prüfungsfach auf erhöhtem und grundlegendem Niveau.
- ▶ Werte und Normen als Prüfungsfach auf grundlegendem Niveau.

Schwerpunkte

Das Erich Kästner Gymnasium **bietet alle fünf** Schwerpunkte an:

- den sprachlichen Schwerpunkt
- den musisch-künstlerischen Schwerpunkt
- den gesellschaftswissenschaftlichen Schwerpunkt
- den naturwissenschaftlichen Schwerpunkt
- den sportlichen Schwerpunkt

Die Wahl des Schwerpunkts bestimmt die ersten beiden Prüfungsfächer:

sprachlich	musisch-künstlerisch	gesellschaftswissen-schaftlich	mathematisch-naturwissenschaftlich	sportlich
Fremsprache und Deutsch oder zwei Fremdsprachen (fortgeführt aus der Sekundarstufe I)	Kunst oder Musik plus Deutsch oder Mathe-matik	Geschichte plus Deutsch oder fortgeführte Fremdsprache oder Mathematik oder Naturwissenschaft	Naturwissenschaft oder Mathe-matik plus weitere Naturwissenschaft oder Mathematik oder Informatik	Sport plus Natur-wissenschaft

Prüfungsfächer

- Die Abiturprüfungen werden in **fünf Fächern** abgelegt.
 - Es wird zwischen Fächern auf **erhöhtem** (fünfstündig) und **grundlegendem** (dreistündig) Niveau unterschieden.
 - Die ersten drei Prüfungsfächer sind die Fächer auf erhöhtem Niveau, das vierte und fünfte Prüfungsfach werden auf grundlegendem Niveau abgeprüft.
 - In den ersten vier Prüfungsfächern finden die schriftlichen Prüfungen statt, das fünfte Prüfungsfach wird mündlich geprüft.
- ! ■ **Unter den fünf Prüfungsfächern müssen zwei der drei Fächer Mathematik, Deutsch und Fremdsprache sein.**
- ■ **Außerdem muss jedes Aufgabenfeld (Sprachen, Gesellschaftswissenschaften, Naturwissenschaften) vertreten sein.**

Kurswahlen

- ▶ Bei den Kurswahlen gibt es keine zusätzlichen Einschränkungen. Allerdings gibt es auch keine Garantie, dass die gewählten Kurse stattfinden werden. Ob ein Kurs eingerichtet wird, hängt mit der Zahl der Anwahlen zusammen.

Informationen zu den einzelnen Fächern

- ▶ Über den Link www.gosin.de → *Zentralabitur* finden sich alle relevanten Informationen, welche Themen und Lektüren in den einzelnen Fächern in der Qualifikationsphase behandelt werden. Es empfiehlt sich, vor den Wahlen einen Blick auf die Seiten zu werfen, um zu wissen, was auf einen zukommt.

Bücher

- ▶ Jahrgang 11 ist bereits vollständig in unser Ausleihsystem aufgenommen, auch für die Qualifikationsphase können einige Lehrbücher schon geliehen werden, andere müssen selbst angeschafft werden.

Fahrkarten

- ▶ Die Schülerinnen und Schüler der Oberstufe haben keinen Anspruch mehr auf eine kostenlose Nutzung der öffentlichen Verkehrsmittel. Allerdings können mit einer Schulbescheinigung deutlich günstigere Schülerfahrkarten erworben werden.

Stundenplan

- ▶ Jede Schülerin und jeder Schüler bekommt gemäß ihrer/seiner Fächerwahl einen individuellen Stundenplan. Im Durchschnitt beläuft sich die Wochenstundenzahl auf 32.

Seminarfach

- ▶ Das Seminarfach vermittelt die Technik des wissenschaftlichen Arbeitens. Die neu erworbenen Kenntnisse werden bei der Erstellung einer Facharbeit angewendet. Das Seminarfach wird zweistündig in drei Semestern unterrichtet.

Tutorin/Tutor

- ▶ In der Qualifikationsphase übernimmt eine Tutorin/ein Tutor die Funktion einer Klassenlehrkraft. Die Schülerinnen und Schüler, die einem Tutor angehören, heißen Tutandinnen und Tutanden.

Klausuren

- ▶ In Klasse 12 werden in den Prüfungsfächern drei Klausuren, in allen anderen Fächern zwei Klausuren geschrieben.
- ▶ In Klasse 13 wird in allen Fächern nur noch eine Klausur pro Halbjahr geschrieben.

Unterkurse

- ▶ Kurse, die im Zeugnis mit 04 Punkten und schlechter bewertet werden, sind „Unterkurse“. Man darf in den Prüfungsfächern 1–3 insgesamt nicht mehr als drei Unterkurse haben, in allen verpflichtenden Fächern zusammen nicht mehr als sechs Unterkurse. Wird die Zahl überschritten, findet keine Zulassung zum Abitur statt.

Das Abitur

Die Abiturnote setzt sich aus den Leistungen der vier Kurshalbjahre (Block I: 67%) und den Ergebnissen der Abiturprüfungen (Block II: 33%) zusammen.

Zulassung zum Abitur

Die Zulassung zum Abitur erfolgt, wenn in allen einzubringenden Kursen und Block I 200 Punkte erreicht wurden. Dabei muss beachtet werden,

- dass die Halbjahresergebnisse des 1. und 2. Prüfungsfaches doppelt gewichtet werden.
- dass die übrigen 24-28 Halbjahresergebnisse (einschließlich P3-P5) in einfacher Wertung eingehen.
- dass 9 Halbjahresergebnisse der ersten drei Prüfungsfächer mindestens 05 Punkte aufweisen müssen.
- dass die Anzahl der zulässigen Unterkurse von der Anzahl der eingebrachten Kurse abhängt.

Schulischer Teil der Fachhochschulreife

In zwei aufeinanderfolgenden Schulhalbjahren müssen

- in P1 und P2 mindestens 40 Punkte in zweifacher Wertung erreicht werden.
- in P3 und in 9 weiteren Schulhalbesjahresergebnissen 55 Punkte in einfacher Wertung erreicht werden.

Es liegen 15 Ergebnisse vor. Von diesen müssen in mindestens 11 Fächern 05 Punkte, darunter mindestens in 2 Schulhalbesjahresergebnissen von P1 und P2, erreicht worden sein. Es gilt eine bestimmte Einbringungsverpflichtung.